2. Klasse

LESEZUG

Erik, der Wikinger

Abenteuer auf hoher See

Gabriele Rittig

G&G

Von Gabriele Rittig im G&G-Lesezug weiters erschienen:
„Nur Mut, Lara!“, Lesezug 1. Klasse, ISBN 978-3-7074-0340-4
„Mein Pony heißt Bonny“, Lesezug 1. Klasse, ISBN 978-3-7074-1999-3
„Valerie Vampir muss zum Zahnarzt“, Lesezug 2. Klasse, ISBN 978-3-7074-2035-7
„Valerie Vampir – Flughund vermisst“, Lesezug 2. Klasse, ISBN 978-3-7074-1870-5
„Waldhof Vier Pfoten“, Lesezug-Profi, ISBN 978-3-7074-1446-2
„Die Knallfrösche auf dem Pferdehof“, Lesezug-Profi, ISBN 978-3-7074-1366-3

Für Sabrina

Begleitmaterial zu diesem Buch finden Sie unter
www.lesezug.at
zum Gratis-Download!
Weitere Informationen siehe Seite 44.

www.ggverlag.at

ISBN 978-3-7074-2094-4

In der aktuell gültigen Rechtschreibung

1. Auflage 2017

Reihengestaltung: Carola Holland
Illustration: Katrin Wolff
Spiel- und Spaß-Seiten: Mag. Eva Siwy

Gesamtherstellung: Imprint, Ljubljana

© 2010 G&G Verlagsgesellschaft mbH, Wien
Alle Rechte vorbehalten. Jede Art der Vervielfältigung, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe sowie der Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme, gesetzlich verboten. Aus Umweltschutzgründen wurde dieses Buch auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Inhalt

Aufregende Neuigkeiten 4
Setzt die Segel 8
Mann über Bord 13
Retter in der Not 17
Ein Drachenschiff 22
Fast zuhause 28
Ein junger Held 32
Reiche Beute 35
Spiel- und Spaß-Seiten 40

Aufregende Neuigkeiten

Erik Thorstenson ist ein strohblonder Junge mit vielen Sommersprossen. Thorstenson heißt er mit Nachnamen, weil sein Papa Thorsten heißt.
Es ist schon ziemlich spät. Erik liegt in der Ecke des Langhauses, das er mit seinen Eltern und den Tieren bewohnt, in seinem Bett und lauscht. Eigentlich sollte er schon längst schlafen, und eigentlich lauscht man nicht. Das weiß Erik. Aber er kann nicht schlafen, weil seine Eltern so laut reden, und weil das, worüber sie sprechen, so aufregend ist. Also plagt ihn ein kleines bisschen sein schlechtes Gewissen, und er

lauscht weiter. Papa will ihn mitnehmen, wenn das Wikingerschiff, auf dem er Steuermann ist, das nächste Mal in See sticht.

„Aber Erik ist doch noch so jung", sagt Mama mit banger Stimme.

Empört schnaubt Erik in seinen Strohpolster hinein. „So jung bin ich doch gar nicht mehr." Immerhin ist er doch schon acht Jahre alt. Schon seit er laufen kann, wünscht er sich nichts sehnlicher, als mit dem Schiff mitfahren zu dürfen. Stundenlang hört er Papa oft zu, wenn er von wilden Seeungeheuern erzählt und von den Abenteuern, die sie erlebt haben. Jetzt ist es endlich soweit. Bald darf auch Erik diese Abenteuer erleben.

Und damit Mama sich keine Sorgen macht, wird er Odin mitnehmen. Der Rabe wird auf ihn aufpassen.
Gleich morgen Früh muss er seinem geflügelten Freund von der aufregenden Neuigkeit erzählen.

Setzt die Segel

Am nächsten Tag ist die Sonne noch nicht aufgegangen, als Erik erwacht. Schnell schlüpft er in seine Hose und den Wollkittel und bindet sich den Gürtel um, damit er das Holzschwert, das ihm sein Papa geschnitzt hat, hineinstecken kann. Barfuß läuft er in den Wald, um Odin von den aufregenden Neuigkeiten zu erzählen. Odin hört seinen Ruf und kommt sofort angeflogen.

Erik hat Odin im letzten Jahr im Wald gefunden. Da war er noch ein Rabenküken mit vollkommen zerzaustem

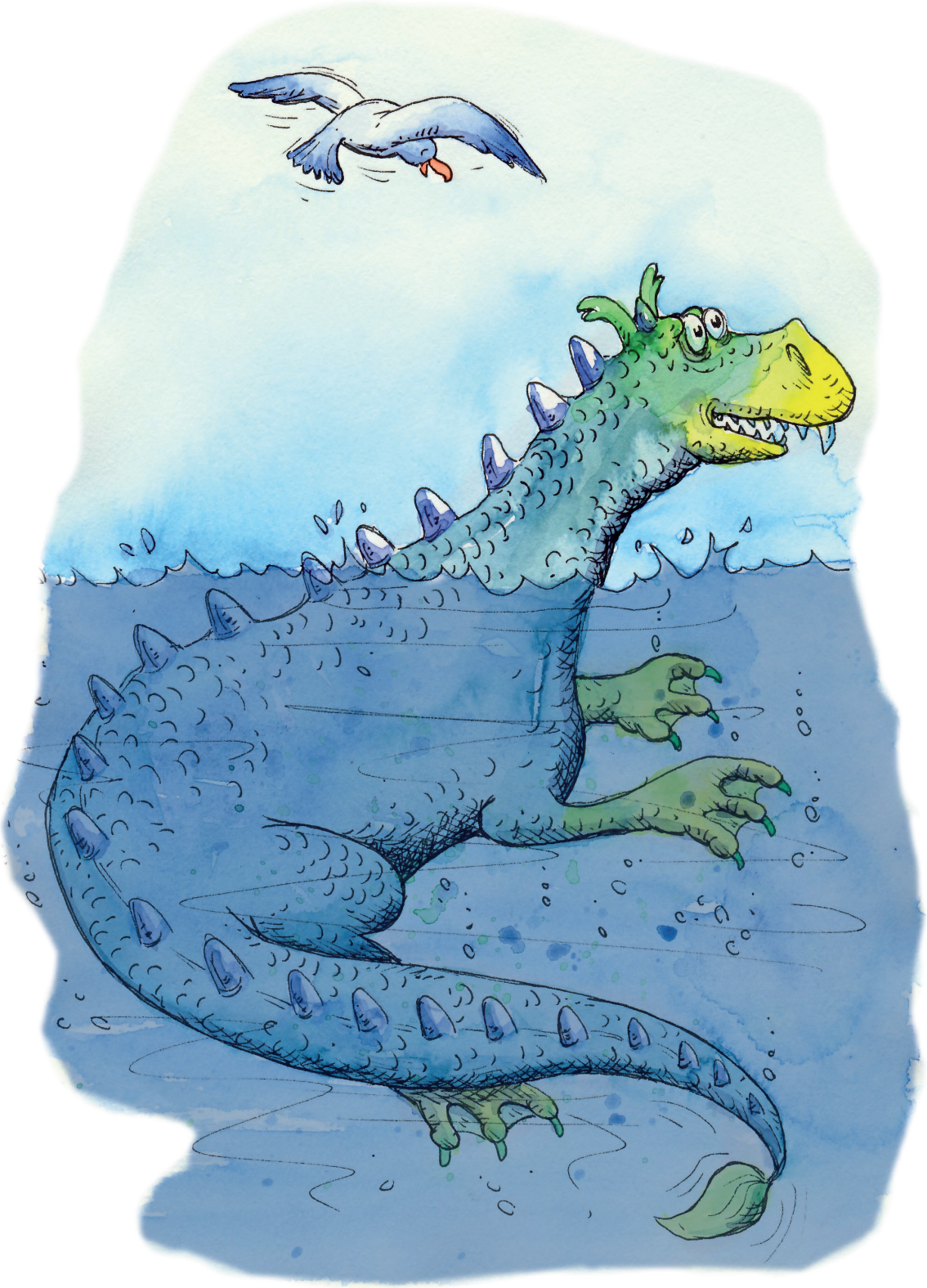
Gefieder. Erik hat ihn mit nach Hause genommen und großgezogen. Tagelang hat er sich überlegt, wie er ihn nennen soll, bis seine Mama gesagt hat: „Wieso nennst du ihn nicht Odin? Der Gott Odin hat auch immer zwei Raben auf seinen Schultern sitzen. Das bringt bestimmt Glück."

„Das war eine gute Idee von Mama", denkt Erik seither sehr oft. Seit Odin bei ihm ist, hat er tatsächlich noch nie Pech gehabt. Und jetzt darf er auch noch mit Papa aufs Meer hinausfahren.

Jetzt erzählt Erik dem Raben von den aufregenden Neuigkeiten. Odin sitzt auf Eriks Schulter, hat den Kopf schief gelegt und hört aufmerksam zu. Nur hie und da krächzt er dazwischen. Dann muss Erik immer lachen. Odins Stimme klingt nicht besonders schön.

Als er ins Dorf zurückkommt, reden alle schon von der großen Fahrt. Sie fahren nach Haithabu. Das ist eine große Handelsstadt, von der Papa schon viel erzählt hat. Erik war noch nie in einer richtigen Stadt. Vielleicht findet er dort eine schöne Kette für seine Mama.

Den restlichen Tag verbringt er damit,



seine Sachen zu packen. Auch in dieser Nacht kann Erik lange nicht einschlafen. Er ist viel zu aufgeregt. Und als er dann schließlich doch einschläft, träumt er von einem riesigen Seeungeheuer.

Mann über Bord

Als am nächsten Tag die Sonne aufgeht, steht Erik neben seinem Papa und versucht, sich groß zu machen. Sein Papa ist der Steuermann des Schiffes und ein ziemlich großer Mann. Mit festem Griff hält er das Ruder und steuert das Schiff hinaus aufs Meer. Erik kann vor lauter Aufregung kaum noch still stehen. Er läuft ganz ans vorderste Ende des Schiffes. Dort steht er nun und blickt hinaus aufs Meer. „Aufgepasst, ihr Seeschlangen und Meeresungeheuer. Wir kommen!", ruft er in den Wind. Er fühlt sich wie ein Held aus einer der Geschichten, die sein Onkel Olaf immer erzählt.

Endlich ist es so weit! Erik darf mit seinem Vater auf dem Wikingerschiff mitsegeln. Plötzlich zieht ein Gewitter auf und Erik stürzt ins Meer. Er wird von fremden Wikingern gerettet. Am Schiff hört er, dass sie einen Überfall auf sein Dorf planen. Erik muss seine Leute warnen. Aber wie?

Empfohlen vom BUCH KLUB

LESEZUG

Vor- und Mitlesen

Eine in Kapitel unterteilte, durchgehende Geschichte mit vielen Illustrationen. Einzelne Wörter und Satzteile sind durch Bilder ersetzt.
Dies regt zum kreativen Sprachgebrauch an.

1. Klasse

Ein Ich-lese-selbst-Buch, in dem sich die Textlänge pro Kapitel langsam steigert.

- Große Fibelschrift
- Jede Seite illustriert
- Kapitelunterteilung

2. Klasse

Spannende, lustige Geschichten, die zum Lesen motivieren und die Lesekompetenz stärken.

- Fibelschrift
- Jede Seite illustriert
- Kapitelunterteilung

3. Klasse

Altersgemäße Inhalte, die das sinnerfassende Lesen fördern.

- Leicht lesbare Schrift
- Stark illustriert
- Kapitelunterteilung

Lesezug-Profi

Umfangreiche Bücher für Kinder, die begeisterte Vielleser sind.
Reichlich schwarz-weiß illustriert.
Unterschiedlich gestaltet, wie „Erwachsenen-Bücher".

Mit **Spiel- und Spaß-Seiten** in jedem Buch!
Sinnerfassendes Lesen trainieren: Kreatives Begleitmaterial zu allen Bänden des G&G-Lesezugs **kostenlos downloaden** unter **www.lesezug.at**

Altersempfehlung
4 5 6 7 8 9 10 11 Jahre

ISBN 978-3-7074-2054-4
€ 8,95